



Heide, 25.01.2016

Wirtschaftsplanspiel bei Peter Kölln

24 Elmshorner Schüler und Schülerinnen wechselten für eine Woche in die Chefetage. Wirtschaftsminister Reinhard Meyer begrüßte die Jungunternehmer bei Peter Kölln.

Elmshorn/ Eine Woche lang spielten jeweils 6 ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Leibniz Privatschule, des Bismarck- und des Elsa-Brandström-Gymnasiums und der Erich Kästner Gemeinschaftsschule Unternehmer. Alle 24 Jungunternehmer kommen ausschließlich aus der Oberstufe der genannten Schulen und befinden sich somit in der letzten Phase ihrer schulischen Ausbildung. Sie stiegen von der Schulbank in die Chefetage auf und beteiligten sich an dem Unternehmensplanspiel WIWAG (Wirtschaftswochen AG), das der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e.V. seit Jahren erfolgreich an der Westküste durchführt.

Dr. Stefan Geiser aus der Geschäftsleitung von Peter Kölln GmbH & Co. KGaA und der Geschäftsführer des Unternehmensverbandes Unterelbe-Westküste, Ken Blöcker, begrüßten die freiwilligen Teilnehmer/innen in den Tagungsräumlichkeiten des Haferspezialisten, bevor gleich der erste Höhepunkt folgte. Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer nahm sich eine Stunde Zeit, um mit der kommenden Unternehmergeneration zu diskutieren.

Meyer unterstrich dabei die Bedeutung der Kooperation von Schulen und Unternehmen, um den steigenden Bedarf an gut qualifizierten Fachkräften auch in Zukunft zu decken. "Wer frühzeitig Einblick in die Unternehmenspraxis bekommt, der lässt sich leichter für Wirtschaftsfragen und Unternehmertum begeistern. Und genau das brauchen wir: begeisterte junge Menschen, die gut qualifiziert, neugierig und bestens informiert in die Wirtschaft gehen oder vielleicht sogar selbst mal ein Unternehmen gründen", so Meyer.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

Nach dem Dialog mit dem Minister wurden die Schüler anschließend in die Hände des erfahrenen Spielleiters, Günter Wangerin, übergeben

Über verschiedene Aufgaben aus betriebswirtschaftlichen Themenstellungen heraus soll ein erweiterter Blick auf das Wirtschaftsgeschehen eines Unternehmens gegeben werden. "Dass dabei Fehlentscheidungen getroffen werden können, ist durchaus gewollt und soll die Schüler auch mit der Situation konfrontieren, getroffene Entscheidungen zu rechtfertigen", so Spielleiter Günter Wangerin.

Im Rahmen des Spiels besetzten jeweils 6 Schülerinnen und Schüler die Organisation ihres Unternehmens und wurden so zum Finanz- oder Personalchef oder vielleicht sogar zum Sprecher der Geschäftsleitung. Sie hatten Unternehmensziele zu formulieren und diese in Planungen und Entscheidungen umzusetzen und die Ergebnisse tagesaktuell zu kontrollieren. Jeder Schüler erhielt einen Firmenbericht mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Stückkostenkalkulation, Lohnsummen, Montagemengen, Sozialaufwand etc. Zusätzlich gab es einen umfangreichen Umweltbericht zu den ökonomischen, sozialen, ökologischen und technologischen Rahmenbedingungen.

Neben der Durchführung des Planspiels wurden die Schülerinnen und Schüler aber auch mit Informationsblöcken aus der Praxis konfrontiert. Diese Blöcke wurden neben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Hause Peter Kölln auch von der Sparkasse Westholstein vorgetragen. Sie dienen einem besseren Spielverständnis und ermöglichen, unternehmerische Probleme gleich mit einem Fachmann zu besprechen.

"Ein solches Planspiel erfordert einen hohen organisatorischen, personellen wie finanziellen Aufwand. Wir möchten aber durch dieses Praxisangebot eine gesellschaftliche Bildungsverantwortung wahrnehmen", so Unternehmensverbandsgeschäftsführer Ken Blöcker. Der Unternehmensverband sieht diese Veranstaltung außerdem als einen möglichen Weg, junge Menschen rechtzeitig an wirtschaftliche Rahmenbedingungen heranzuführen und somit einen kleinen Beitrag zur Gewinnung von zukünftigen Führungskräften zu leisten.

Seit Jahren stößt das Planspiel bei den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern auf eine überaus positive Resonanz. Die Wirtschaftswoche bei Peter Kölln stellt in diesem Jahr nur eine von mehreren Wochen der Wirtschaftsplanspiele des Unternehmensverbandes Unterelbe-Westküste dar. 2016 werden wieder 71 Schüler/innen aus den Oberstufen von verschiedenen Gymnasien der Westküste und des Unterelberaums mit der Idee der WIWAG-Planspiele vertraut gemacht, um ihnen einen tieferen Einblick in wirtschaftliche Entscheidungswege zu ermöglichen.



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de